

Indiana Tribune.

Jahrgang 8.

Office: No. 120 Ost Maryland Straße.

Nummer 257.

Indianapolis, Indiana Mittwoch, den 3. Juni 1885.

Anzeigen

In dieser Spalte sowie dieselben nicht Geschäftsangelegenheiten sind und den Raum von drei Seiten nicht übersteigen, werden zu entgeltlich aufgenommen.
Dieselben bleiben 3 Tage stehen, können aber unbeschränkt erneuert werden.
Anzeigen, welche bis Mittags 1 Uhr abgegeben werden, finden nach am folgenden Tage Aufnahme.

Verlangt.

Verlangt wird ein Anzeiger für kleinere Arbeiten in einem Raum No. 111 Ost Pennsylvania Str. 6/7
Preis 10 Cts. pro Zeile pro Woche.
Verlangt: Eine gute deutsche Köchin, mag etwas von Kochen verstehen. Bester Lohn. Ebenfalls ein Junge, 14-16 Jahre alt, für leichte Hausarbeit. No. 25 Ost Washington Str. 1/2
Verlangt: Ein erfahrene geschickter Zimmermann oder eine Frau zur Bewachung der Kinder, erhalte einen guten Bauern den Tag gegen guten Lohn. 113 West Straße.

Stellegesuche.

Stellegesuche: Ein Mann sucht irgend welche Arbeit. Offener Brief nach unter Office No. 2, in der Office No. 214, zu hinterlassen.
Stellegesuche: Ein Mann sucht irgend welche Arbeit. Offener Brief nach unter Office No. 2, in der Office No. 214, zu hinterlassen.
Stellegesuche: Ein Mann sucht irgend welche Arbeit. Offener Brief nach unter Office No. 2, in der Office No. 214, zu hinterlassen.

Zu verkaufen.

Zu verkaufen: Ein gut erhaltenes zweigeschossiges Haus und Hof. Näheres 244 Weststraße.

Kopf - Lecture!

Große Köpfe!
Kleine Köpfe!
Einge Köpfe!
Weite Köpfe!
Runde Köpfe!
Geschickte Köpfe!
Dumme Köpfe!
Köpfe jeder Art sind eine passende Kopfbedeckung bei

Bamberger

dem wohlbestimmten Geschäftsführer.
No. 16 Ost Washingtonstr.

PHOENIX GARTEN,

Südwest Ecke Morris und Reidstraße.
Friedr. Kroeckel, - Eigentümer.

Großes Concert

am
Samstag Abend, 6. Juni

H. Miller's Orchester.

Die besten Orchesterinstrumente aller Art stets vorrätig.
Für strengere Ordnung ist beifolgendes gelagert.
Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein
Friedr. Kroeckel.

Hört

Prof. O. S. FOWLER

Phrenologen

von New York in
MASONIC HALL.

Am Freitag, 2. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Samstag, 6. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Sonntag, 7. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Montag, 8. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Dienstag, 9. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Mittwoch, 10. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Donnerstag, 11. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Freitag, 12. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Samstag, 13. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Sonntag, 14. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Montag, 15. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Dienstag, 16. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Mittwoch, 17. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Donnerstag, 18. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Freitag, 19. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Samstag, 20. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Sonntag, 21. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Montag, 22. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Dienstag, 23. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Mittwoch, 24. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Donnerstag, 25. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Freitag, 26. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Samstag, 27. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Sonntag, 28. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Montag, 29. Juni, Abends um 8 Uhr.
Am Dienstag, 30. Juni, Abends um 8 Uhr.

An Contractoren!

Beste Angebote für die Vergrößerung des Hauptkanals im oberen Teil dieses Flusses werden in der Office in No. 9, 9 1/2 und 10 1/2 West Washington Str. am 4. Juni 1885, Nachmittag 2 Uhr entgegen genommen. Bitte und Specifications liegen in der Office zur Verfügung.
Im Auftrag des Bau-Comittees.
Geo. P. Anderson, Secy.

Capital

Spar- und Leih-Berein.

Der Verein ist jetzt organisiert und hält seine regelmäßigen Sitzungen jeden Mittwoch Abend im Hotel des Herrn G. H. Schindler, No. 255 Ost Washington Str. Kapital \$100,000 in 500 Aktien à \$200. Gewinn 50 Cts. pro Aktie. Die erste Anleihe wurde am 3. Juni ausbezahlt.
Anträge können noch gemacht werden in Higgins' Bank, No. 255 Ost Washington Str., oder bei C. B. Feibelman, No. 255 Ost Washington Str. C. B. Feibelman, Secy.

Neues per Telegraph.

Wetterausichten.
Washington, D. C., 3. Juni.
Streikregen, veränderlicher Wind, stationäre Temperatur.

Bestiarer Sturm.
Chicago, 3. Juni. Letzte Nacht herrschte hier ein heftiger Sturm, der mehreren Menschen das Leben kostete, und großen Schaden anrichtete. Ein Straßenbahnwagen befand sich auf einer Drehbrücke, als dieselbe vom Wind gedreht wurde, ohne daß der Fuhrmann es bemerkte. Dem Wächter gelang es, zehn Fuß vom Ende der Brücke die Car zum Halten zu bringen, andernfalls wäre dieselbe mit allen Passagieren in den Fluß gestürzt.

Das Erdbeben in Indien.
London, 3. Juni. Details über das Erdbeben in Seridagar melden, daß 40 Eingeborene und 50 Soldaten tödlich getötet, theils verlegt wurden. Der Palast des britischen Residenten und die große Moschee in Sopur liegen in Trümmern. Als letztere einstürzte, war sie mit Anhänglichen gefüllt, von denen über 200 erschlagen und noch viel mehr verletzt wurden.

Arbeiterreville.
London, 3. Juni. Eine Depesche von Durban meldet, daß die Witold-phia Kohlengrube in Brand gerathen sei. Es befanden sich zur Zeit über 300 Bergleute in der Grube. Alle bis auf 22, welche ihren Tod fanden, wurden gerettet.

Drachnachrichten.
\$160,000.
New York, 2. Juni. Der 'Ving' Zeller' der Bank der Manhattan Company erschien heute Morgen nicht an seinem Plage, und sandte auch keine Entschuldigung. Eine Untersuchung ergab ein Defizit von \$160,610.

Selbstmord oder Unglücksfall.
St. Louis, 2. Juni. R. M. Reynolds, bis vor Kurzem erster Auditor im Bundesbezirksamt, wurde heute Morgen im Southern Hotel vom dritten Stockwerk herab in die Rotunde und blieb sofort todt. Die Coroners Jury gab ein Verdict auf Selbstmord ab, die Freunde Reynolds' jedoch sind überzeugt, daß hier ein Unglücksfall vorliegt.

Zur Arbeiterfrage.
Pottsville, Pa., 2. Juni. Heute Morgen marschirten etwa 200 italienische und ungarische Arbeiter, welche an der Reading und Pottsville Eisenbahn beschäftigt waren und wegen verweigerter Lohnsteigerung die Arbeit eingestellt hatten, nach Coal Street, wo eine Anzahl ihrer Landsleute mit dem Lagen von Geleiten beauftragt war. Da sie ihnen nicht gelang, dieselben ebenfalls zur Arbeitseinstellung zu überreden, nahmen sie ihre Zuflucht zu Drohungen. Poliziisten suchten die Adressen der Arbeiter zu erfahren, stießen auf Widerstand und zogen ihre Revolver. Schließlich gelang es doch, einige Verhandlungen ohne Blutvergießen vorzunehmen, und die Ruhe scheint vorläufig wiederhergestellt.

Die Klugheit eines Scheriffs verurteilt seinen und seines Gefährten Tod.
Evansville, 2. Juni. Robert F. Reeves, ein Farmer in Columbia Tp., Dubois Co., hat zwei Söhne in Terre Haute, welche sich bei ihm zum Besuch aufhielten. Gegen dieselben schwebt schon seit lange eine Anklage wegen Diebstahl, und zwei Scheriffsgehilfen, Namens Gardner und Cog, gelang es gestern die beiden jungen Reeves zu verhaften. Der Alte begleitete sie nach Jasper. Auf dem Wege sagte der Alte zu Gardner: Sie haben da eine hübsche Pistole, lassen Sie mich sie sehen. Gardner handigte dem Alten die Pistole, worauf dieser zu schießen versuchte. Cog zog sofort ebenfalls seinen Revolver, aber der alte Reeves war schneller, und schoß ihm eine Kugel in's Handgelenk, so daß ihm der Revolver aus der Hand fiel. Einer der jungen Reeves hob den Revolver auf und feuerte auf Gardner. Dieser erhielt vier Schüsse in den Leib und Cog erhielt eine Kugel in den Rücken. Darauf leerten die Reeves die Taschen Gardner's und Cog's aus und machten sich aus dem Staube.

Die Schwerverletzten wurden erst spät am Abend gefunden.
Gardner starb um 1 Uhr Morgens und Cog wird ebenfalls nicht davonkommen.
Die Verletzten haben noch nicht die geringsten Schritte gethan, um der Mörder habhaft zu werden. Scheriff und Constabler sind untätig, weil keine Belohnung auf die Ergreifung der Mörder ausgelegt ist.

Telegraphisches Allerlei.

Gestern ernannte Präsident Cleveland wieder dreißig neue Postmeister.
Ex-Präsident Arthur leidet an der heftigsten Nierenkrankheit.
In Chicago wurden gestern vier Personen durch einen Blitzschlag getödtet.

Die Pfirsichente in Delaware verdirbt die größte seit 10 Jahren, wenn überhaupt nicht die größte, je erzielte, zu werden. Alte Obstgärtner schätzen die zu erwartende Ernte auf 9,000,000 Rbr.

Die Situation unter den Eisenarbeitern in Pittsburg, Pa., hat sich seit gestern nicht geändert.

In Cincinnati erschloß Dr. E. E. Lou, ein bekannter Arzt, seinen Schwager Harry Champlin. Letzterer war ein Trunkenbold. Als seine Mutter ihm Geld verweigerte, schlug er sie, zog seine Waffe und schloß Champlin. Champlin wurde durch einen Schuß in den Kopf todt. Die Leiche wurde in ein Grab gesteckt, unter \$10,000 Bürgschaft gestellt.

In Westminster, Maryland, drang gestern Morgen eine Bande maskirter Männer in das Gefängnis, holte den Reger Tompkins Colvins heraus, welcher des Verbrechens der Kohlsucht, begangen an einem weißen Mädchen, angeklagt war, und hängte ihn an einem Baum auf. Man fand die Leiche mit einem Zettel angeheftet, auf welchem geschrieben stand: Dieser Mann gefand sein Verbrechen.

Der Kabele.
Todes eines Brandstifters.
Wien, 2. Juni. Ein Dorf im nördlichen Ungarn wurde kürzlich durch ein angelegtes Feuer zerstört und tausend Menschen wurden obdachlos gemacht. Die ergütete Bevölkerung entsetzte den Brandstifter und riefte ihn über einem offenen Feuer langsam zu Tode.

Judenbege.
Wien, 2. Juni. Gestern brach hier wieder eine Judenbege aus. Der Garmentierplatz war mit einer heulenden Menschenmenge angefüllt. Die Leiden der Juden wurden geplündert und die Eigentümershäuser schwer verlegt. Die Polizei nahm viele Verhaftungen vor, konnte den Aufruhr aber nicht unterdrücken und mußte Militär zu Hilfe nehmen. Mehrere Unruhen haben auch in anderen Stadttheilen stattgefunden.

Cholera.
Madrid, 2. Juni. In dem Gefängnis zu Valencia sind unter den Gefangenen und Soldaten die Cholera ausgebrochen.

Eine Demonstration.
Rom, 2. Juni. Die Radikalen veranstalteten heute eine Demonstration zum Andenken an den Todestag Garibaldi's. Sie zogen durch die Straßen mit dem Rufe: 'Nieder mit dem Vatikan, dem Papste und den Priestern!' Die Polizei trieb sie auseinander, und verhaftete zwanzig Teilnehmer.

Protest gegen die Biersteuer.
London, 2. Juni. Heute Nachmittag fand im St. James' Hall eine Massenversammlung statt, um gegen die Einführung einer Biersteuer zu protestieren.

Aus dem Sudan.
Suakin, 2. Juni. Gestern griffen feindliche Araber die Suakin-Berber Eisenbahn an, wurden aber durch einige abgefeuerte Bomben verjagt.
Bei Abis fand ein Gefecht mit feindlichen Arabern statt. Etliche zwanzig wurden getödtet und 150 Kameele und tausend Schaafe wurden genommen.

Marktpreise.
Weizen - No. 1, 10; No. 2, 9 1/2; No. 3, 9; No. 4, 8 1/2; No. 5, 8; No. 6, 7 1/2; No. 7, 7; No. 8, 6 1/2; No. 9, 6; No. 10, 5 1/2.
Mais - No. 1, 4 1/2; No. 2, 4; No. 3, 3 1/2; No. 4, 3; No. 5, 2 1/2; No. 6, 2; No. 7, 1 1/2; No. 8, 1; No. 9, 3/4; No. 10, 1/2.
Gerste - No. 1, 3 1/2; No. 2, 3; No. 3, 2 1/2; No. 4, 2; No. 5, 1 1/2; No. 6, 1; No. 7, 3/4; No. 8, 1/2; No. 9, 1/4; No. 10, 1/8.
Brot - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Fleisch - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Eier - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Milch - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Butter - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Schmalz - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Zucker - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kaffee - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Thee - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Cacao - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Korinthen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Rosinen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Nüsse - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Pflaumen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Äpfel - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Birnen - No. 1, 10; No. 2, 9; No. 3, 8; No. 4, 7; No. 5, 6; No. 6, 5; No. 7, 4; No. 8, 3; No. 9, 2; No. 10, 1.
Kirschen - No. 1,